

Mathematik als Nebenfach oder 2. Hauptfach beim B.A. der Philosophischen Fakultäten

Folgende Leistungen müssen für Mathematik als Nebenfach erbracht werden

(es gelten die jeweiligen Modulbeschreibungen):

Von den vier Veranstaltungen aus

Modul BGAna – Analysis I und Analysis II

Modul BGLA – Lineare Algebra I und Lineare Algebra II

müssen drei ausgewählt und die zugehörigen Studienleistungen sowie die benoteten Modulteilprüfungen bestanden werden.

Die Note berechnet sich als Durchschnittsnote der drei Modulteilprüfungen. Werden alle vier Modulteilprüfungen abgelegt, werden die drei besten Noten gewertet.

Folgende Leistungen müssen für Mathematik als 2. Hauptfach erbracht werden

(es gelten die jeweiligen Modulbeschreibungen):

Erwerb von 40 LP durch Absolvieren der folgenden Module:

Modul BGAna – Analysis I und Analysis II

Modul BGLA – Lineare Algebra I und Lineare Algebra II

Zusätzlich müssen von den im Rahmen der unten stehenden Modulen angebotenen benoteten Veranstaltungen so viele ausgewählt und die zugehörigen Studienleistungen sowie die benoteten Modulteilprüfungen bestanden werden, dass damit der Erwerb von 20 LP nachgewiesen werden kann.

Die Gesamtnote errechnet sich aus den mit jeweils zu einem Drittel gewichteten Noten des Moduls BGLA, BGAna sowie der Durchschnittsnote der weiteren abgelegten Veranstaltungen, in welcher die jeweiligen Noten mit den zugehörigen LP gewichtet werden. Falls hierfür mehr als die für 20 LP nötigen Veranstaltungen abgelegt werden, werden die besten Noten gewertet.

Modul BAn1 und Modul BAn 2 (Analysis)

Modul BAlg 1 und Modul BAlg 2 (Algebra und Geometrie)

Modul BPraMa1 und Modul BPraMa 2 (Praktische Mathematik)

Modul BSem (Seminarmodul)